

17. August 2018



Abstimmung 23. September 2018

LärmLiga Schweiz empfiehlt ein JA zum Bundesbeschluss Velo

besser leiser unterwegs

Die LärmLiga Schweiz schliesst sich der Ja-Allianz für den Bundesbeschluss Velo an. Sie unterstützt alle Anliegen, die Fahrzeuglärm vermeiden helfen. Fahrradfahren ist wohl die leiseste Art der Mobilität. «Jedes Motorfahrzeug, das nicht auf unseren Strassen fährt – zum Beispiel, weil der Lenker/die Lenkerin ganz oder auch nur für einzelne Fahrten aufs Fahrrad umsattelt – hilft, Fahrzeuglärm gar nicht erst entstehen zu lassen. Kostengünstiger geht Lärm-schutz kaum!», sagt LärmLiga-Präsident Peter Ettl. Also muss Velofahren attraktiver werden. Es braucht flächendeckende Verbesserungen.

Umsatteln für Kurzdistanzen

Zwei Drittel aller Fahrten mit dem Auto passieren während der Freizeit. Die allermeisten Autofahrt-Distanzen sind kurz. Sie lassen sich oft bequem mit dem Velo fahren – auch zum Einkaufen beispielsweise dank Satteltaschen, Anhängern, Transportbikes, Gepäckträgerkorb und so weiter.

Strassenlärm ist ein ernst zu nehmendes Problem für die Bevölkerungsgesundheit. 1,6 Millionen Personen in der Schweiz sind von übermässigem Lärm betroffen. Pro Jahr gehen 500 Todesfälle, 2500 Diabetes- und ungezählte Herz-/Kreislaufkrankungen auf die Rechnung des Strassenverkehrslärms. Dessen Folgekosten sind etwa gleich hoch wie jene der Luftverschmutzung.

((1100 Zeichen))